

VORLÄUFIGE PRODUKTINFORMATION

TYP

Oxidativ trocknende, ammoniakneutralisierte, acryl- und urethanmodifizierte (aliphatische) Alkydemulsion

LIEFERFORM

41%ig in Wasser (41WA)

ENTWICKLUNGSPRODUKT

Das Produkt dient ausschließlich zu Erprobungszwecken. Abweichungen die im Zuge der Produktionsübertragung in den kommerziellen Maßstab auftreten können sind möglich und stellen keinen Sachmangel dar.

Neutralisationsmittel

0,3 % Ammoniak, als Salz gebunden

VORLÄUFIGE KENNDATEN

Regelmäßig bestimmt:

Dynamische Viskosität DIN EN ISO 3219

Dynamische Viskosität	[mPa.s]	50 - 1300
(10 l/s; 23 °C)		

pH-Wert DIN ISO 976

pH - Wert		7,5 - 9,5
(10 %)		

Gehalt an nichtflüchtigen Anteilen DIN 55671

Nicht flüchtiger Anteil	[%]	39,5 - 42,5
(120 °C; 5 min)		

Nicht regelmäßig bestimmt:

Farbe/Aussehen VLN 250

Farbe		hellbraun
Aussehen		opak

Gehalt an nichtflüchtigen Anteilen DIN EN ISO 3251

Nicht flüchtiger Anteil	[%]	39,5 - 42,5
(1 h; 125 °C; 1 g)		

Dichte von Flüssigkeiten DIN EN ISO 2811-2

Dichte	[g/cm ³]	1,02
ca.		
(20 °C)		

Flammpunkt (CCCFP) ASTM D 6450

Flammpunkt	[°C]	> 94
------------	------	------

BESONDERE MERKMALE UND ANWENDUNG

Resydrol AZ 6710w enthält keine organischen Colösungsmittel und kann als Alleinbindemittel für Malerlacke, Grundierungen und Holzlasuren eingesetzt werden.

VERTRÄGLICHKEIT

Resydrol AZ 6710w ist üblicherweise gut verträglich mit anderen wasserverdünnbaren Bindemitteln.

VERARBEITUNG

Für die Herstellung hochglänzender Lackierungen empfehlen wir eine Formulierung mittels einer Pigmentpaste. Als Dispergieradditive empfehlen sich Additol VXW 6208 oder Additol VXW 6394.

Auch pigmentierte Holzlasuren können mit Resydrol AZ 6710w hergestellt werden. Mit Luconyl® (BASF), Disperfin® (Brockhues) oder Napronyl® (Clariant) Eisenoxidfarbpasten bestehen gute Verträglichkeiten. Resydrol AZ 6710w kann als Alleinbindemittel in Holzlasuren oder Klarlacken für Innen- und Außenanwendungen verwendet werden.

Auf Hölzern reich an Holzinhaltstoffen, wie z. B. Eiche, Mahagoni oder Merbau, kann es zu Verzögerungen in der Trocknung und Verfärbungen des Anstriches kommen.

Für Resydrol AZ 6710w sollten nur wasserverdünnbare Sikkative, wie z. B. Additol VXW 6206, oder das cobaltfreie Additol XW 6533 zum Einsatz kommen. Ein Zusatz bis 2 % Trockner, berechnet auf Festharz, hat sich bewährt. Überdies kann, vor allem bei pigmentierten Formulierungen, normalerweise auf Sikkativ und Antihautmittel, ohne Beeinträchtigung der Trocknungseigenschaften, verzichtet werden.

LAGERUNG

Bei Temperaturen bis 25 °C beträgt die Lagerfähigkeit der originalverpackten Ware mindestens 365 Tage.

Wasser enthaltende Kunstharze können bei Temperaturen unter 0 °C gefrieren oder inhomogen werden. Das Produkt erleidet normalerweise dadurch keinen Schaden, die notwendige Regeneration bedingt aber eine längere Wärmebehandlung bei 40 - 50 °C unter Rühren. Daher sollen solche Produkte zweckmäßigerweise frostfrei gelagert werden.

Tiefste Lagertemperatur: - 5 °C

ANMERKUNG:

Die in dieser Produktinformation enthaltenen Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen. Bedingt durch die vor kurzem aufgenommene Produktion bestehen im Hinblick auf die Serienproduktion dieses Produktes noch keine ausreichenden Erfahrungen. Es ist daher nicht auszuschließen, dass gemäß den gewonnenen Erfahrungen, Kenndaten und andere Beschaffenheitsangaben in künftigen Technischen Merkblättern geändert werden. Wir behalten uns vor, auch bei einer etwaigen künftigen Änderung der Kenndaten / Beschaffenheitsangaben dieselbe Produktbezeichnung zu verwenden. Die in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben befreien den Verwender jedoch nicht von seiner eigenverantwortlichen Untersuchungs- und Prüfungspflicht, insbesondere der Geeignetheit für seine beabsichtigten Zwecke und Prüfung der Gefahr einer Verletzung etwaiger Schutzrechte Dritter. Eine Garantie einer bestimmten Beschaffenheit des Produktes wird nicht übernommen. Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen in der jeweils gültigen Form.